

Welt Trends

Das außenpolitische Journal

Die Waffen nieder 2.0!

Nukleare Abrüstung heute

Game over?

Russland und die USA

Kampagnen gegen Nuklearwaffen

Streitplatz

Wir und Russland

Analyse

Zerrissene Ukraine

WeltBlick

Energiewende in Kuba?

Moldawien nach den Wahlen

Kommentar

Die Linke und Griechenland

ISSN 0944-8101 | 4,80 €



4 191574 104808

Wer redet noch von Abrüstung? Ob konventionelle oder atomare, die Waffen werden eher modernisiert denn verschrottet. So stehen auch die Zeichen für eine Verringerung der 17.000 nuklearen Sprengköpfe, von denen jeder ein Vielfaches der Zerstörungskraft der Hiroshima-Bombe besitzt, nicht günstig. Im kommenden Mai, auf der 9. Überprüfungs-konferenz des Kernwaffensperrvertrages in New York, gibt es wieder einmal die Chance, die Menschheit von dem nun bereits 70 Jahre alten, aber immer wieder erneuerten „nuklearen Damoklesschwert“, so John F. Kennedy 1961, zu befreien; zumindest könnte man dem Schwert etwas von seiner Schärfe nehmen. Die Bereitschaft dazu ist jedoch bei den zwei großen, aber auch bei den kleinen Atommächten gering.

Da verwundert es, macht aber auch Mut, wenn sich in dieser Situation Russen, US-Bürger und Deutsche, alle ausgewiesene Experten im Nuklearbereich, zu einer Kommission zusammenfinden, die unter dem programmatischen Namen Deep Cuts Vorschläge für die nukleare Rüstungskontrolle entwickelt. Es geht ihnen um „tiefe Einschnitte“ in den atomaren Rüstungsetats. Sie sind keine Illusionäre, die im Thema dieses *WeltTrends*-Heftes schreiben, aber als Experten kompetent und als Menschen verantwortungsvoll. Zugleich organisiert sich zivilgesellschaftlicher Widerstand, in Konferenzen, aber auch direkt an jenem Ort, an dem hierzulande Kernwaffen lagern. Sie alle stehen damit in der Tradition jener Antikriegsbewegung, der Bertha von Suttner im Jahre 1889 mit ihrem „Die Waffen nieder!“ programmatische Worte gab. Den „Großen Krieg“ zu verhindern gelang damals nicht. Heute wird die „Weltuntergangsuhr“ bereits auf „drei Minuten vor zwölf“ gestellt. Nicht allein, aber auch wegen der unverminderten (nuklearen) Aufrüstung. „Die Waffen nieder!“ gilt deshalb auch heute, nicht nur, aber auch für die (modernisierten) nuklearen Waffen. Nutzen wir die Chance im Mai und reden über Abrüstung – hier bei uns, in New York, weltweit!

Potsdam, im April 2015



Dr. Raimund Krämer, Chefredakteur



4

WeltBlick

- 4 Wahlen in Moldawien
David X. Noack
- 8 Revolución energética auf Kuba?
Edgar Göll und Dieter Seifried



13

Briefe aus ...

Warschau, Moskau und Teheran

18

VIP: Federica Mogherini

Angela Unkrüer



21

Analyse: Gespaltene Ukraine

Dieter Segert

28

Nukleare Abrüstung heute

- 30 Nukleare Abrüstung – Game over?
Götz Neuneck
- 36 Strategische Stabilität
Steven Pifer
- 42 Zurück zur Rüstungskontrolle
Victor Mizin
- 49 Statistik: Atomwaffen weltweit
Kai Kleinwächter
- 50 Abgelichtet: Proteste in Büchel
Hubert Thielicke
- 54 Konferenzen gegen nukleares Rüsten

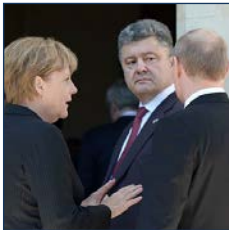




Historie: 20 Jahre israelisch-arabischer Gipfel

60

Renate Schmidt und Hanno Ferdinand



Streitplatz: Wir und Russland

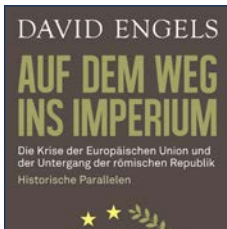
64

- Minsk II und die Geopolitik
Peter W. Schulze 64
- Nie wieder Krieg in Europa?
Kai M. Schellhorn 68

Politik im Bilde: Die Sonne

70

Anne Klinnert



Buch des Monats

72

Henrik Scheller

Kommentar: Die Linke und Griechenland

74

Dominic Heilig

Wort und Strich

76